



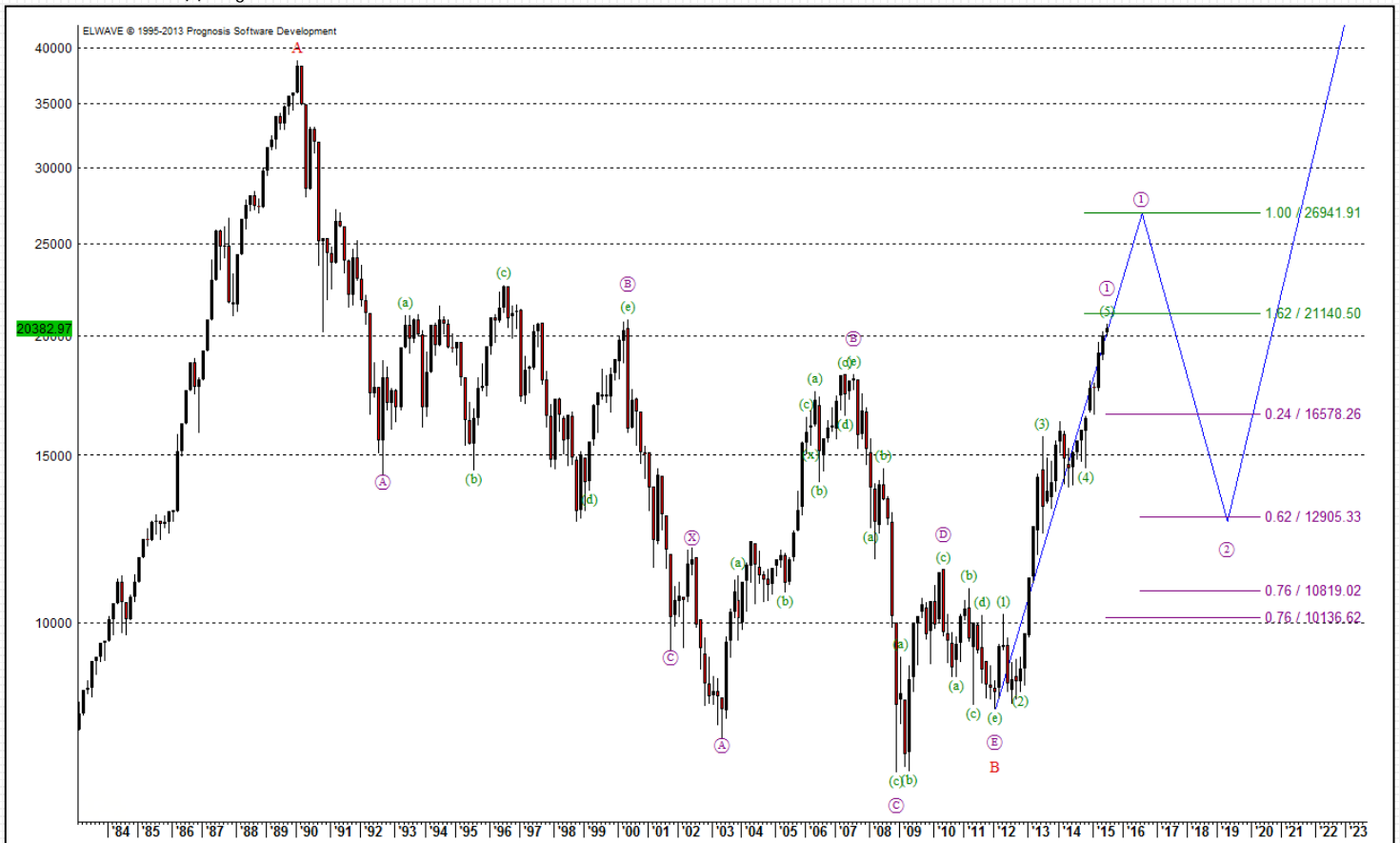
NIKKEI 225 - WKN 969 244

In meiner letzten Ausgabe hatte ich für den Nikkei ein großes Triangle (**A-B-C-D-E**; oberer Chart) prognostiziert. Obwohl diese Variante immer noch gültig sein kann, eine Regelverletzung liegt bis dato nicht vor, favorisiere ich aktuell eine andere Variante; wie der untere Chart es zeigt. Der Grund für die veränderte Ansicht ist zum einen der sehr dynamische Anstieg der letzten Wochen und Monate, zum anderen vielmehr die Struktur der abgezeichneten Welle.

Ausblick:

Wie im Chart erkenntlich, gehe ich nun davon aus, daß Welle (**B**) bereits abgeschlossen ist und sich der Nikkei mit der Ausbildung von (**C**) befaßt. Begünstigend für diese Annahme kommt dem Index entgegen, daß der kräftige Anstieg der vergangenen Wochen sich aller Voraussicht nach als Impulswelle abzeichnet, zudem noch über einiges Potential verfügt. Welle (**B**) hat sich für ihres Gleichen absolut typisch, als komplexe **ABC-X-ABCDE**-Formation ausgeformt und unterstreicht damit zusätzlich meine These. Die finale Welle (**C**) wird den Index auf längere Sicht wieder in Richtung Allzeithoch führen, wobei sich die temporäre Komponente als sehr nachhaltig ausnehmen und sich über Jahrzehnte hin erstrecken kann. Denn der Anstieg verläuft keineswegs gradlinig, wie der Chart es erahnen läßt. Allein schon das Potential der ultimativ sich an (1) anschließenden (2) wird erheblich sein und den Index durchaus wieder bis in den Bereich des 0.62 Retracements (aktuell 12.905 Zähler) fallen lassen. Vergleichen Sie dieses Szenario mit der Trianglevariante im oberen Chart, relativeren sich die Unterschiede der beiden Szenarien sehr schnell auf ein vertragliches Maß. Das aktuell erreichte Niveau mahnt indes zur Vorsicht, denn der Nikkei hält sich in unmittelbarer Nähe zum 1.62 Retracement (21.140 Punkte) auf.

Eine derartige Hürde wird nicht einfach so mir nichts dir nichts geknackt, auch wenn ich den Anstieg bis zum 1.00 Retracement (26.941) dargestellt habe. Allein schon der geradlinige Trendverlauf spricht hierüber Bände. Wie immer werde ich auf der folgenden Seite näher auf die interne Struktur der aktuellen Welle (1) eingehen.

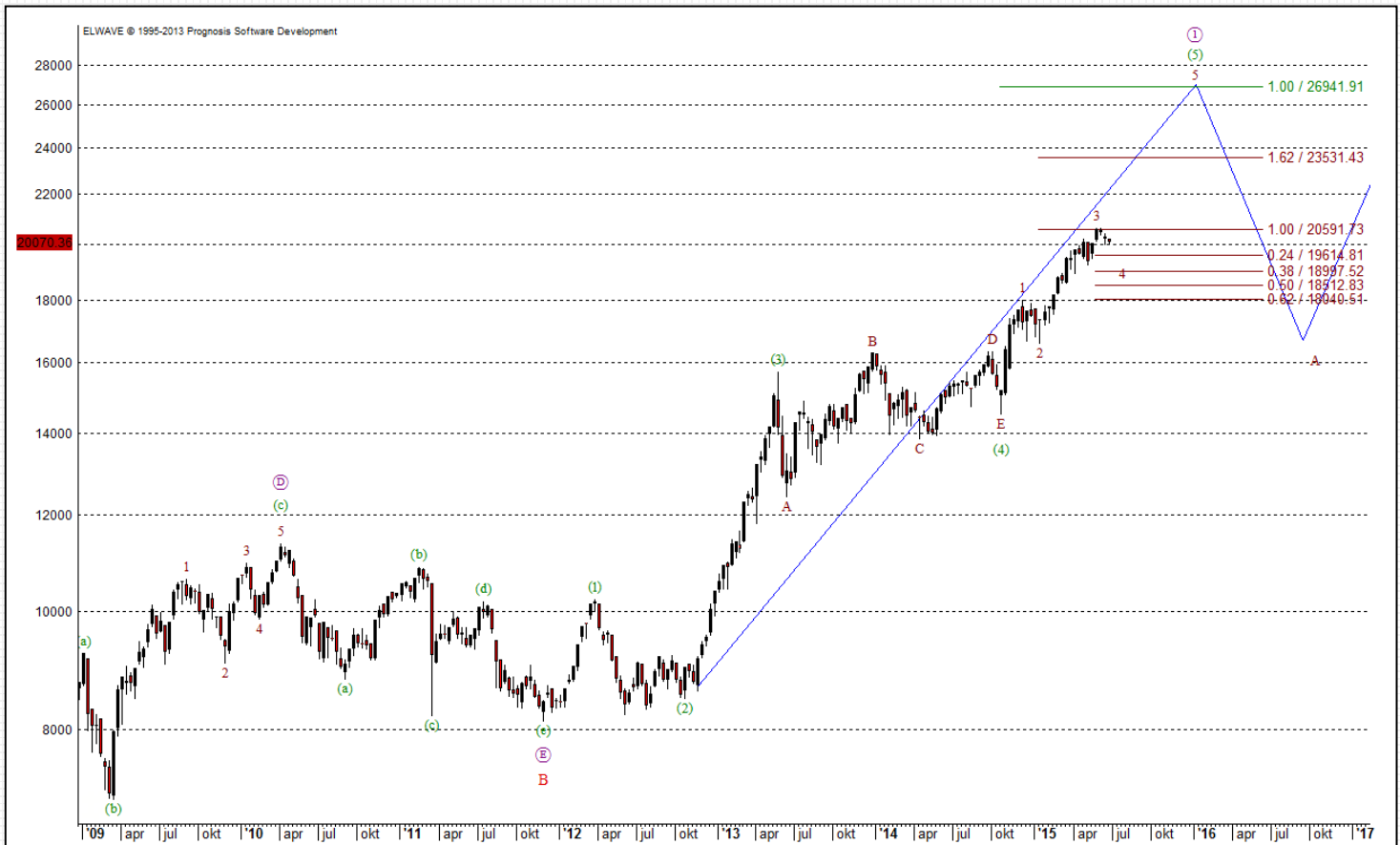


Der Blick auf das mittelfristige Geschehen zeigt, daß die aktuelle fünfte Welle (1-2-3-4-5) Welle (1) noch nicht vollends ausgebildet ist. Meiner Sichtweise folgend formt der Index momentan die untergeordnete Welle (3) von (5) aus. Deren idealtypisches Ziel liegt indes auf dem 1.62 Retracement (23.531 Zähler). Allerdings kann, in eher seltenen Fällen, eine „3“ auch am 1.00 scheitern und dort ihren Abschluß finden. Aktuell ist der Index an dieser Widerstandslinie angeschlagen, ohne diese nachhaltig zu überschreiten. Hier auf diesem Niveau könnte sich bereits Welle (4) ausbilden, wengleich ich dieser Variante nicht viel Chancen einräume. Zu Bedenken gebe ich allerdings, daß eine Welle „5“ ihre eigenen Regeln hat und diese gelegentlich auch ausspielt. Des Weiteren sind die Mindestanforderungen an Kurs und Zeit längst erfüllt.

Der Startschuß für (4) würde mit Bruch des 0.24 Retracements (aktuell 19.614) fallen. Im Anschluß würde sich der Nikkei bis nahe an das 0.38 Retracement (18.987) begeben. Der Aufwärtstrend gebrochen wäre jedoch erst durch einen Schlußkurs unterhalb der 0.62 Linie bei aktuell 18.940 Punkten. Auch wenn rein regeltechnisch diese Variante sehr gut möglich ist, erwarte ich demgegenüber den Anstieg bis zur 1.62-Linie (23.531 Punkte) und erst auf diesem Level die Ausbildung von (4). Die finale und den Trend endgültig abschließende (5) von (5) würde den japanischen Leitindex dann nochmals steigen lassen. Wie im Chart zu erkennen, ist deren Potential indes deutlich eingeschränkt und sollte bereits auf Höhe der 1.00-Linie (26.941), dem idealtypischen Ziel einer „5“, erschöpft sein.

Fazit:

Der Nikkei 225 konnte sich, wie der oben abgebildete Hang Seng, eindrucksvoll der, an den Aktienmärkten vorherrschenden, Schwäche entziehen. Mittelfristig wird er auch weiter steigen können, wengleich es sich um die finale Phase eines längeren Trends handelt. Sehr langfristig betrachtet hat sich bedingt durch die jüngste Performance größeres Potential eröffnet. Um diesen Raum zu erschließen, ist es jedoch unabdingbar, daß sich eine größere Korrektur (2: Seite 1) einstellt. Sehr lange Positionen sollten spätestens auf der 0.76-Linie (aktuell 10.136) abgesichert werden.



ÜBERSICHT

Titel	Kennung	Akt. Kurs	Kaufkurs über	Nächstes Ziel	Stop Kurs	Profit/Loss	Prozent	Positionierung	Ausblick
Bund-Future	965 264	151.98	-	-	147.43	-		Neutral	▼
ATX 20	969 191	2.421	2.537	2.856	2.017	-116	-5	Halten	▲
Dax	846 900	10.842	7.406	12.768	9.831	3.436	46	Halten	▲
Dow Jones	969 420	17.905	11.773	21.241	15.320	6.132	52	Halten	▲
Eurostoxx 50	965 814	3.402	3.365	4.064	2.687	37	1	Halten	▲
Hang Seng	145 733	26.677	22.978	31.715	25.553	3.699	16	Halten	▲
MDax	846 741	19.391	11.949	21.301	16.681	7.442	62	Halten	▲
Nasdaq 100	A0A E1X	4.457	1.896	4.812	3.594	2.561	135	Halten	▲
Nikkei 225	969 244	19.980	-	-	11.811	-	-	Neutral	▶
S&P 500	A0A ET0	2.101	1.286	2.312	1.814	815	63	Halten	▲
SMI 30	969 000	8.861	-	-	7.861	-	-	Neutral	▼
Euro/USD	965 275	1.1354	1.2100	1.3068	1.0599	-	-	Neutral	▲
Euro/GBP	965 308	0.7166	0.7833	0.8304	0.7099	-	-	Neutral	▶
Euro/JPY	965 262	139.62	143.82	165.17	120.62	-	-	Neutral	▶
GBP/USD	720 088	1.5864	1.5671	1.6904	1.4586	0.0193	1	Halten	▲
USD/JPY	965 991	122.95	-	-	118.21	-	-	Neutral	▲
Brent (\$)	967 740	63.79	68.21	96	49.21	-	-	Neutral	▲
Gold (\$)	965 515	1.188	-	-	1.157	-	-	Neutral	▶
Palladium (\$)	966 552	720.45	-	-	646.32	-	-	Neutral	▶
Platin (\$)	966 554	1.085	-	-	1.079	-	-	Neutral	▶
Silber (\$)	965 310	16.21	-	-	15.02	-	-	Neutral	▶

*rote Zahlen zeigen eine negative, grüne eine positive Veränderung zur Vorwoche an.

Die hier angegebenen Handelssignale gelten für den langfristigen Bereich und spiegeln, damit die Aussage der hier dargelegten Analyse wider.

Die farbigen Pfeile in der Rubrik „Aussicht“ zeigen den langfristigen Ausblick an, dessen Horizont deutlich über dem der aktuellen Prognose liegt.

(Gelb = neutral; Rot = fallend; Grün = steigend).

Die Spalten „Profit/Loss“ und „Prozent“ zeigen den Gewinn oder Verlust ab gegebenem Kaufsignal an. Grün stellt dabei einen Gewinn, rot einen Verlust dar.

IMPRESSUM / HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Autor:

Henrik Becker
Hauptstraße 4, 04425 Taucha

Herausgeber und V.i.S.d.P.

Henrik Becker
Hauptstraße 4, 04425 Taucha

Gerichtsstand:

Amtsgericht Leipzig

Steuer-Nummer:

237/205/06181

UID-Nummer:

DE165186503

Finanzamt:

Eilenburg, Postfach 11 33- 04831 Eilenburg

Email:

Henrik.Becker@neo-wave.de

Internet:

www.neo-wave.de

Grafiken:

Henrik Becker unter Verwendung der Software „ELWAVE“

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Der Anbieter übernimmt keine Haftung für bereitgestellte Handelsanregungen. Die Analysen stellen in keiner Weise einen Aufruf zur individuellen oder allgemeinen Nachbildung, auch nicht stillschweigend, dar. Sie verhalten sich lediglich über eine Meinungsäußerung des Anbieters dahingehend, wie die künftige Entwicklung einzelner Kurse ausfallen könnte. Handelsanregungen oder anderweitige Informationen stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzprodukten dar.

Eine Haftung für mittelbare und unmittelbare Folgen der veröffentlichten Inhalte ist somit ausgeschlossen.

Der Anbieter bezieht alle Informationen, die er den Analysen zu Grunde legt, aus solchen Informationsquellen, die er zwar als vertrauenswürdig erachtet, deren Wahrheitsgehalt er aber nicht selbst überprüfen kann und für den er daher auch keinerlei Haftung übernimmt. Nutzer, die aufgrund von Analysen und / oder Meinungsäußerungen und/oder berichten des Anbieters Anlageentscheidungen treffen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko. Der Anbieter übernimmt keine Haftung für die erteilten Informationen. Insbesondere weist der auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin.

Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken gegenüber, die nicht nur einen Totalverlust des eingesetzten Kapitals, sondern darüber hinausgehende Verluste nach sich ziehen können. Aus diesem Grund setzt diese Art von Geschäften vertiefte Kenntnisse im Bezug auf diese Finanzprodukte, die Wertpapiermärkte, Wertpapierhandelstechniken und -strategien voraus.

Nur Verbraucher, die die gem. § 37d WpHG bei Banken und Sparkassen ausliegende Broschüre "Basisinformationen über Finanztermingeschäfte" gelesen und verstanden sowie das Formular "Wichtige Information über die Verlustrisiken bei Finanztermingeschäften" gelesen und unterschrieben haben, sind berechtigt, am Handel mit Optionsscheinen und sonstigen Finanztermingeschäften teilzunehmen. Der Nutzer handelt gleichwohl auf eigenes Risiko und auf eigene Gefahr.